SKÖBr

SCHWEIZERKLUB FÜR ÖSTERREICHISCHE BRACKEN

Präsident:
Ulmann Michael
Kruft 19a
CH- 9425 Thal
Natel: +41 79 819 84 41
praesident@bracken.ch

Beisitzer
Pfaffen Thomas
Dorfstrasse 43
CH- 3938 Ausserberg
Natel: +41 79 326 93 67
beisitzer@bracken.ch

Aktuar:
Kurt Schneeberger
Sunnerain 87
CH- 4716 Gänsbrunnen
Natel: +41 79 463 59 77
aktuar@bracken.ch

Kassier:
Jürg Zech -Züblin
Oberbüel 18
CH- 9054 Haslen
Natel: +41 79 616 11 66
kassier@bracken.ch

Zuchtwart
Steirische Bracken +
Brandl Bracken
Urs Beat Waser
Veia da Balanburtg 28
CH- 7440 Andeer
Natel: +41 78 621 78 99
brandl_zucht@bracken.ch

Zuchtwart
Tiroler Bracken
Thierry Klonowski
Bättigmatt 29
CH- 6423 Seewen
Natel: +41 79 457 39 13
tiroler_zucht@bracken.ch

Prüfungswesen:
Köbi Eicher
Farnenbüel 5
CH-8733 Eschenbach
Natel: +41 79 505 52 60
pruefungen@bracken.ch

Protokoll der 26. Generalversammlung des SKÖBr

vom Samstag, 05. April 2025, 17.00 Uhr, im Ribelhof Altstätten

Traktanden (gem. Art. 23 der Statuten vom 26. April 2022)

1. Begrüssung

Der Präsident Michael Ulmann begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder, Begleitpersonen und Gäste zu seiner ersten Generalversammlung als Präsident.

Es sind 72 stimmberechtigte Mitglieder und 33 Gäste anwesend. Besonders werden Christine Kruckenhauser, Josef und Marion Schnitzhofer und Roger und Susanne Bisig begrüsst. Sowie Erich Pitzl, Geschäftsführer Stv. des Österreichischen Brackenvereins und Autor des fantastischen Buches «Darum Bracken» mit seiner Frau Sigrid, Thomas Dedio der Zuchtwart für Brandlbracken des deutschen Brackenvereins und auch ganz speziell Flurin Filli als designierter Präsident von Jagd Schweiz! Als auch Hr. Eugster der Landbesitzer des Parkplatzes
Die eingetroffenen Entschuldigungen können beim Präsidenten eingesehen werden.
Anträge sind keine eingegangen.

Verdankt werden auch die Sponsoren AktivDog mit Hundefutter für jedes Mitglied und Büchel Waffen aus Altstätten mit der Empfehlung diese bei Bedarf zu berücksichtigen.

Zum ersten Mal wurde die Einladung zur Generalversammlung elektronisch, d.h. per Mail versandt.

Thomas Dedio Zuchtwart vom Deutschen Brackenverein überbringt die Grüsse und Glückwünsche seines Vereins. Mit ein paar Worten erwähnt er wie es sich bezüglich Zucht/Zuchtwart in seinem Verein verhält: Die Zucht wird durch den Zuchtwart autokratisch bestimmt! Er ausschliesslich definiert die Kriterien und trägt damit die volle Verantwortung. Deckrüden werden max. 3-mal, Hündin maximal 2x eingesetzt. Anlageprüfung, Zuchtwertprüfung, HD und Formwert sind Pflicht. Formwert und Anlageprüfung ist das A und O! Zuchtwarte sind rar und lieben ihrer Hunde!
Herausforderungen sind: Führerklientel: Hunde sind mehr und mehr auch Familienhunde mit neuen Einflüssen! Z.bsp. HD-Untersuchungen sind rückläufig, weil die Führer die Hunde nicht den Strahlen aussetzen wollen. Die Nachtsichttechnik ersetzt mehr und mehr die einfachen Fährten, Totsuchen für die Junghunde.
Pitzl Erich überbringt die Grüsse des österreichischen Brackenvereins. Die Herausforderungen sind dieselben wie beim Deutschen Brackenverein. Dazu kommen der Wolf und die mögliche Abwahl der Hasenjagd. Er bedankt sich für die Unterstützung

bei der Vertretung der österreichischen Bracken in der Schweiz.

2. Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler wurde Christoph Heinzer vorgeschlagen und ohne Einwand bestätigt.

3. Protokoll der GV 2024
Das Protokoll wurde vorgängig auf der Vereinshomepage aufgeschaltet.
Es wünscht niemand, dass das Protokoll vorgelesen wird.
Das Protokoll wurde ohne Gegenstimme bestätigt.

4. Genehmigungen der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, der Zuchtwarte und des Prüfungsobmanns werden vorgetragen und sind im Anhang zu finden!

Alle Jahresberichte wurden mit Applaus gutgeheissen/genehmigt!

Unser Zuchtwart Thierry Klonowski hat damit seinen letzten Jahresbericht vorgetragen. Er erklärt der Versammlung seinen Rücktritt als Zuchtwart Tiroler Bracken.

Der Präsident erwähnt die Leistungen von Thierry während der letzten 20 Jahre!
Davon 11 Jahre als Zuchtwart Tiroler Bracken.
Er wird dafür zum Ehrenmitglied vorgeschlagen und auch einstimmig bestätigt!
Der anschliessende Applaus zeigt die Wertschätzung der Versammlung.

Jahresbericht Prüfungsobmann

Insgesamt wurden bei 12 Prüfungen 42 Gespanne geprüft, wobei 27 Gespanne die Prüfung erfolgreich abschlossen. Die einzelnen Prüfungen setzen sich wie folgt zusammen:

Anlageprüfung
Geprüft: 14 Gespanne Bestanden: 7

SWGG Nachweis
Geprüft: 1 Gespanne Bestanden: 1

Schweissprüfung
Geprüft: 18 Gespanne Bestanden: 16

Gebrauchsprüfung
erfolgreich abgeschlossen haben 4 Gespanne.
Siehe Bericht Prüfungsobmann angefügt.

Für das Bestehen der Gebrauchsprüfung wird den erfolgreichen Hundeführern ein Messer überreicht!

Besten Dank an Köbi für die grosse Arbeit als Prüfungsobmann!

5. Abnahme der Jahresrechnung und Revisorenbericht

Kommentar zur Jahresrechnung SKÖBr 2024 und Budget 2025 Rechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Verlust von Fr. 1320.08
Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2026 Fr. 42230.92
Ausstehende Mitgliederbeiträge 2024 Fr. 2680.-

Die **Revisoren Charly Dohr und Michael Bernet** haben die Buchhaltung geprüft und empfehlen der Generalversammlung, die Rechnung 2024 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und die Revisorenberichte werden einstimmig angenommen.

6. Genehmigung des Budgets

Budget 2025:
Im Rechnungsjahr 2025 ist ein Verlust von Fr. 1180.- zu erwarten.
Anfang 2025 wurden an die säumigen Mitglieder nochmals Mahnungen versendet.
Einige Mitgliederbeiträge sind inzwischen einbezahlt worden.
Ausserordentliche Ausgaben sind 2024 nicht geplant.

Das ***Budget*** wird ***von der GV einstimmig angenommen***.

7. Mutationen Aus- und Eintritte

Im Jahr 2024 bis Ende März 2025 konnten wir 39 Eintritte und 29 Austritte verzeichnen.
Der SKÖBr zählte per Ende März 2025 304 Mitglieder.
Die neuen anwesenden Mitglieder werden vorgestellt und mit einem warmen Applaus begrüsst.

8. Wahlen Richter

Vorschlag für die Ernennung zum Richter:
Peter Schmid und Martin Müller

Alle Beide wurden mit Applaus gewählt!

9. Zuchtreglement

- Das Zuchtreglement musste marginal angepasst werden.
  vornehmlich Anpassung Begriffe und DNA Test Obligatorium für alle Zuchthunde.

  Erhard fragt an, wo die Wahl der Prüfungsleiter beschrieben ist.

Köbi erklärt, dass in der Leistungsrichterordnung (LRO) beschrieben ist.

Diese Anpassung wurde einstimmig angenommen!

10. Information Regionalverantwortliche

- Aufgrund der steigenden Mitgliederzahlen werden Regionalverantwortliche unabdingbar.
- Der PR erwähnt die Zahlen betreffend die Regionen.

  Region Wallis 43
- Region Graubünden 55
- Region Nordostschweiz 61
- Region Zentralschweiz 49
- Region Mittelland 26
- Region Zürich 66

  Alle Mitglieder können sich melden und die Verantwortung übernehmen.
  Es wäre das Ziel auch Richter in der Region zu rekrutieren.

11. Tätigkeitsprogramm 2024

- Erhard macht wieder eine Weiterbildung zur Prüfungsvorbereitung, wo es noch Plätze frei hat.
- Schweissprüfung Willerzell
- Schweissprüfung Maienfeld ausgebucht
- Schweissprüfung Oberems ausgebucht
- Der SWWG hat noch Platz

- Ausblick 2025: Seminar Grundlage der Schweisshundestation Süd-Schwarzwald

- Michael erwähnt, dass trotz Ausgebuchten Prüfungen angemeldet werden soll! Damit kann der Bedarf erfasst werden und allenfalls noch weitere Prüfungen angeboten werden.

12. Umfrage/Varia

Keine Anfragen aus dem Saal!

Damit beendet der Präsident die 26. Jahresversammlung des SKÖBr und schliesst die Versammlung vor 19:00 Uhr und lädt zum anschliessenden Nachtessen ein!

Für das Protokoll
Aktuar Kurt Schneeberger

Nachfolgend sind die ausführlichen Jahresberichte zu finden:

Jahresbericht SKÖBR 2024 des Präsidenten

Zuerst möchte ich mich als Person vorstellen, da unser Verein verteilt auf die ganze Schweiz 304 Mitglieder hat, kennen mich sicherlich nicht alle.

Wer bin ich:
Ulmann Michael (50 Jahre)

- Verheiratet (Denise), 2 Kinder: Nik (15 Jahre) und Kim (20 Jahre)
- Geschäftsführer und Inhaber einer IT-Firma mit 25 Mitarbeitern
- Diverse Verwaltungsratsmandate und Rotary-Mitglied
- Jäger seit 2014 (in Revieren in der Schweiz, Oberriet, und Österreich, Bregenzerwald, Au)
- Sehr aktiv als Jäger und seit 2020 Hundeführer einer Brandlbracke, Coda (Rüde)

Coda habe ich auf allen Prüfungen abgeführt und er ist stolzer Vater von 9 Nachkommen.

Mit der Wahl in Appenzell im Jahr 2022 zum Beisitzer konnte ich schnell Einblick in den Verein und die Organisation gewinnen. Zuständig für die Webseite und Digitalisierung hatte ich Kontakt mit dem gesamten Vorstand sowie den Mitgliedern.
Wir organisierten 2 digitale Vorstandssitzungen und 2 physische Vorstandssitzungen, eine davon als 2-tägigen Workshop bei mir im Geschäft in Diepoldsau. Den Workshop haben wir inzwischen schon 3-mal durchgeführt, was uns auch als Team zusammengeschweißt hat und vieles erleichtert hat.
Beitrittserklärungen, Prüfungsanmeldungen, Welpenbestellungen usw. wurden schnell digitalisiert und die Abläufe damit vereinfacht. Zahlung per TWINT haben wir eingeführt (234 Transaktionen, CHF 22’550.80). Shop aktualisiert und Webseite auf den neuesten Stand gebracht.
Parallel zu den Aufgaben habe ich die Richterausbildung abgeschlossen und konnte auch hier meine ersten Erfahrungen sammeln. Zudem habe ich bei der Erstellung der neuen Prüfungsordnung mitgearbeitet.
An der GV vom 20. April 2024 in Kirchdorf wurde ich dann als Präsident gewählt und durfte somit die Gesamtverantwortung des SKÖBR übernehmen. Für das Vertrauen bei der Wahl sowie bis jetzt möchte ich mich bei euch und bei den Vorstandskollegen bedanken. Hoffe, dass ihr es nach einem Jahr noch nicht bereut!?
Durch das Mitwirken als Beisitzer im Vorstand und anderen Aufgaben brauchte ich nicht viel Zeit, um mich einzuarbeiten. Durch Richtereinsätze, als Delegierter bei der GV vom ÖBV und diversen Gesprächen persönlich oder an Telefon hatte ich schon mit mehreren Mitgliedern Kontakt.
Danke an meine Vorstandsmitglieder für die Unterstützung und Mitarbeit im Laufe des Jahres. Danke allen Richtern und Richteranwärtern, Regionalgruppen Verantwortliche für den super Einsatz. Und allen Hundeführern für den Einsatz und Ausbildung für unsere Hunde.

Grundsätzlich geht es ja in unserem Verein um die Hunde – Sie sind das Wichtigste in unserem Verein!

Ohne Hunde kein Verein!
Spruch abgeändert:
Alles für die Bracke (Dackel) – alles für den Klub!

Was aber das ganze Jahr gelaufen ist, erzählen uns nachher unser Kassier, Zuchtwarte und Prüfungsobmann, darauf gehe ich hier nicht ein.

Was ich aber möchte, ist auf meine Werte und Ziele als Präsident einzugehen.

Unser Verein bezweckt die Reinzucht, Veredelung, Verbreitung und weidgerechte Führung der in Österreich heimischen Brackenschläge.
Dieser Satz steht als Leitbild auf unserer Webseite und an den sollten oder müssen wir uns halten.

Reinzucht, Veredelung:
Wir brauchen bei allen 3 Rassen eine bessere und breitere Zuchtbasis. Wir haben viel zu wenig Hunde, die zur Zucht eingesetzt werden. Jeder will einen Hund, aber nur die wenigsten wollen züchten. Die meisten wollen eine Schweißprüfung machen und dann war's das. Es ist unsere Aufgabe und unser wichtigstes Gut, dass unsere Hunde durch alle Prüfungen abgeführt werden, nur so sehen wir die Anlagen unserer Hunde. Ansonsten verlieren wir das Fundament unseres Vereins.
Zudem brauchen wir bei der Auswahl der Verpaarungen (Rüde, Hündin) mehr frisches Blut. Wir haben die Daten, Stammbäume und unser Netzwerk ins Ausland, um die Zukunft zu gestalten.
Ziel: Mehr Würfe und breitere Genetik, eine gesunde Leistungszucht!
Es ist die Aufgabe von uns im Vorstand, Leistungsrichtern, Züchtern, unsere Hunde an die richtigen Leute abzugeben, Bedingungen zu definieren, Hundeführer zu motivieren, Hunde mit Potential zu erkennen und zu fördern. Einander helfen und offen sein!
Verbreitung und weidgerechte Führung:
Wir brauchen nicht zwingend mehr Mitglieder, aber unsere Hunde müssen arbeiten. Nur wer unsere Hunde arbeiten sieht, erkennt das Potential, was mit einer Bracke möglich ist. Was gibt es Schöneres, als unsere Hunde auf der Jagd lauten zu hören, sei es beim Brackieren oder der Hatz bei der Nachsuche.
Durch die Arbeit unserer Hunde entsteht die Nachfrage an Bracken und dadurch fördern wir auch die Verbreitung.
Ziel: Organisation verstärken und mehr Prüfungen in den verschiedenen Regionen anbieten. Durch diese Massnahmen erhoffen wir uns das unsere Mitglieder ihre Hunde durch alle Prüfungen abführen und so vermehrt zum jagdlichen Einsatz kommen.

Ziel Ausbau der Regionalgruppen:
Wir wollen in den verschiedenen Regionen der Schweiz zusätzliche Regionalgruppen aufbauen. Dazu später noch mehr im Traktandum 11

Ziel Ausbau Richterausbildung:
Wir brauchen in Zukunft mehr Richter und mehr Richteranwärter, um die Ausbildungen unserer Hunde zu fördern und verstärken. Alle Mitglieder die Interesse haben bitte bei uns melden.

Ich denke mit diesen und weiteren Massnahmen haben wir noch viel Arbeit vor uns. Aber nur mit Hilfe von euch Mitgliedern können wir unsere Ziele erreichen und unsere 3 Rassen (Brandlbracke, Tiroler Bracke, Steirische Rauhaarbracke) weiterbringen. Packen wir es gemeinsam an.

Brackenheil
Der Präsident
Ulmann Michael

Jahresbericht 2024
Zuchtwart Brandl- und Steirische Rauhaarbracken

Geschätzte Vorstandskollegen sowie Mitglieder/innen

Ich freue mich, euch den Zuchtwartbericht des letzten Vereinsjahres präsentieren zu dürfen. Er fällt relativ kurz aus. 1. Einleitung Im letzten Jahr fielen in der Schweiz zwei Würfe. Es war je einer bei den Steirischen Rauhaarbracken und einer bei den Brandlbracken. 2. Zuchtgeschehen Steirische Rauhaar- und Brandlbracken Die Steirische Rauhaarbracke Cyra z Anderlova chovu von Peter Ciresa wurde mit Geronimo von den Sattlerleitn, einem F1-Rüden aus Oberösterreich, verpaart. Sie wölfte am 15.03.2024 vier Welpen. Es waren dies drei Hündinnen und ein Rüde. Zwei Hündinnen und der der Rüde fanden in der Schweiz eine Bleibe und eine Hündin wird in Deutschland, in Kaiserslautern (Rheinland-Pfalz), geführt. Da es sich bei Peter Ciresa um einen erfahrenen Züchter handelt und er an seinem Wohnort bereits Brandl- und Steirische Rauhaarbracken züchtete musste bei ihm im Glarus keine Wurfstättenkontrolle durchgeführt werden. Weiter wurde im Jahr 2024 nur ein Rüde aus Schweden im SHSB eingetragen. Im Zwinger «vom Älpetiblick» fiel im letzten Jahr ein erster Wurf Brandlbracken. Nach der Wurfstättenkontrolle wurde die Hündin Binja vom Maigehau von Michi Bernet aus Klosters mit dem Rüden «Artos von der Hasnwand», einem Register-Rüden aus der Steiermark, verpaart. Im Zwinger «vom Älpetiblick» wölfte Binja am 20.06.2024 insgesamt 9 gesunde Welpen. Sämtliche Welpen fanden einen Platz in der Schweiz und wir wünschen den neuen Führern ebenfalls viel Brackenheil. Weiter wurden im Jahr 2024 sechs Brandlbracken aus dem Ausland, fünf Rüden und eine Hündin im SHSB eingetragen. Das Vorhandensein von Zuchthündinnen und Zuchtrüden, aber auch von Brackenführern- oder Führerinnen die gerne mal den einen oder anderen Wurf mit ihren Hunden tätigen würden, dürfte etwas mehr sein. 3. Aussichten 2025 / 2026 Mitte Februar ist die Hündin «Akira vom Felderkogel» von Charly Dohr aus Stettfurt läufig geworden. Die Hündin wurde Ende Februar mit dem Rüden von Josef Füchslin aus Gross verpaart. Somit gibt dies wieder einmal einen «Schweizerwurf». Wir hoffen somit, dass alles klappt, und erwarten den Wurf per Ende April, Anfang Mai. Der letzte Wurf dieser Hündin war sehr ausgeglichen und lässt auch dieses Mal wieder ein gutes Resultat erwarten. Gerne möchte ich die zukünftigen Welpenbesitzer in die Pflicht nehmen und darauf hinzuarbeiten, dass sie mit den Hunden zumindest eine Anlagenprüfung absolvieren.

Mit einem jungen Hund muss man arbeiten, wir wollen Jagdhunde und keine für auf das Sofa. Also was gibt es Besseres, als mit dem jungen Hund rauszugehen und ihn vom Strick zu lassen. Wenn ein Hund später nicht jagt, so ist selten der Hund der Schuldige. Das Übel liegt zu 95% darin, dass es dem Hundeführer mehr Stolz bereitet, seinen Hund beim Spaziergang an der Leine zu präsentieren, als dass er lieber einmal 15 Min im Wald auf seinen Hund wartet. Nur um einen Hund an der Leine zu führen und nicht jagen zu lassen, brauchen wir keine Bracken, dann kann man sich einen Vorsteher oder sonst einen Hund fürs Sofa erwerben. Ende 2025, ansonsten im 2026, ist geplant, die Steirische Rauhaarbracke «Cyra z Anderlova chovu» von Peter Ciresa nochmals zu decken. Geeignete Rüden sind vorhanden, aber der definitive ist noch nicht bestätigt. 4. Abschluss Beide Hündinnen, die von Charly Dohr, wie auch jene von Peter Ciresa stehen nun vor dem zweiten Wurf. Ich appelliere an die Besitzer von Brandl- und auch Steirischen Rauhaarbesitzer ihre Hunde an den Prüfungen zu führen. Nicht nur die Hündinnen, denn für die Zucht braucht es auch Rüden. Es nützt uns nichts, wenn ein Welpenkäufer uns, bevor er einen Hund bekommt, das Blaue vom Himmel herunter verspricht, dass er mit einer Hündin unbedingt züchten will, nur damit er eine Hündin bekommt. Wenn dies für ihn nicht in Frage kommt, so soll er/sie ehrlich sein und das direkt kommunizieren. Ich finde auch Hunde für Personen, die nicht züchten wollen und die ebenso gut jagen werden. Es ist aber schade, wenn flotte Zuchthunde auch noch so verloren gehen. Das ist bei unserer geringen Zahl unbedingt zu vermeiden. Falls sich noch jemand mit einer eventuellen Wurfplanung befasst, wäre ich dankbar für eine frühzeitige Kontaktaufnahme. Es kann dies auch ein halbes oder ¾ Jahr vor der ungefähren Läufigkeit sein. So haben wir genügend Zeit, einen entsprechenden Rüden zu suchen und diesen allenfalls auch schon einmal vor der Läufigkeit der Hündin zu begutachten.

In diesem Sinne, Brackenheil und stets gesunde Hunde.

Zuchtwart Brandl- und Steirische Rauhhaar-Bracken Urs Beat Waser

---

Jahresbericht Tiroler Bracken:

2024 gab es nur einen roten Wurf mit 6 Welpen!

Dieses Jahr wurden 5 Würfe und nächstes Jahr 2 Würfe geplant.
Es fehlt weiterhin an TrBr Zuchthündinnen und Zuchtrüden für die zukünftigen Würfe.

PRÜFUNGSOBMANN
JAHRESBERICHT 2024

Eschenbach, den 21.11.2024

Geschätzte Brackenfamilie
Ein sehr arbeitsreiches und interessantes Jahr ist nun bald Geschichte.

Auf Grund der revidierten Gebrauchsprüfungsordnung 2024 (vormals Zuchtwertprüfung) sowie der revidierten Leistungsrichterordnung 2024 wurden im Mai je eine Richtertagung in Maienfeld und in Oberems für die Prüfungsleiter, Leistungsrichter sowie Leistungsrichteranwärter/in durchgeführt. Der Hauptpunkt betraf vor allem die Umsetzung der Schweissprüfungsordnung 2024 der TKJ / AGJ, nach der wir bereits dieses Jahr die Schweissprüfungen ausrichteten. An diesen Anlässen wurde auch das neu geschaffene Richterbuch an alle Teilnehmer abgegeben.

Das Jahr war vollgepackt mit Seminarangeboten, Übungstagen sowie Prüfungen. Das Ganze wäre nicht durchführbar gewesen ohne den Einsatz von euch Prüfungsleiter, Leistungsrichter und Formwertrichter.
Ein besonderer Dank gebührt Erhard Accola für die Organisation des Brackierseminars in Davos-Sertig, der Bereitstellung der Örtlichkeiten für die Richtertagung sowie der Schweissprüfung in Maienfeld (St.Lutzisteig) und der Anlageprüfungen die im ganzen Kanton Graubünden verteilt waren.
Thierry Klonowski für die Organisation der Schweissprüfung im Raum Einsiedeln.
Zeiter Reini für das Bereitstellen der Örtlichkeiten der Richtertagung in Oberems sowie die Organisation der Schweissprüfung und Anlageprüfung in Ergisch.

Ebenso den Revierinhabern Stüssi Fritz sowie der Familie Reutimann für die Revierbenutzung und Mithilfe als Revierführer für die Anlage- bzw. Brackierprüfungen.

Die Schweissprüfungen mit dem Vorsuchefeld (Forderung der neuen Prüfungsordnung) stellten auch für die Prüflinge auf der 500m Fährte keine grösseren Probleme dar.
Was sehr erfreulich ist und auf eine sehr gute Einarbeitung der Bracken zur Prüfung hinweist.

Für alle Prüfungen waren 41Leistungsrichter aus unserm Klub sowie 3 Gastrichter im Einsatz.
Die Leistungsrichteranwärter/in waren 22mal aktiv im Einsatz.
Was für mich nicht einfach so selbstverständlich ist!!
Allen Beteiligten ein herzliches Danke für euren Einsatz.

Prüfungen und Anlässe

ORT	ANZ. TERM.	GEPRÜFT	ERFOLG	NAME DER BRACKE	FÜHRER/IN
ANLAGEPRÜFUNG					
D-Hilzingen	3	7	2	Gira vom Bärenbrand STRBR	Reber Philipp
				Eik von der Fliehburg BRBR	Merz Paul
Graubünden	5	5	3	Delany vom Lesachtal STRBR	Bleiker-Grunder Yvonne
				Esko vom Freymoor BRBR	Möller Ulrich
				Aira von der Chilchenfluh TIBR	Fritsche Marcel
D-Blumberg	1	1	1	Enka von der Kohleben BRBR	Osterwalder Tobias
Ergisch	1	1	1	Kolumbus vom Pleschberg BRBR	Pfaffen Thomas

SCHWEISSPRÜFUNG

GP-TEIL SCHWEISS					
Wilerzell	1	3	2	Ayscha vom Schneegaense-brunnen TIBR	Calzaferri Linus
				Bona vomAuenschmid STRBR	Von Rickenbach Paul
Maienfeld	1	1	1	Esko vom Freymoor BRBR	Möller Ulrich
Ergisch	1	2	1	Beya vom Schneegaensebrun-nen TIBR	Kuonen Rolf

1000mTKJ					
Wilerzell	1	1	1	Kiro vom Hahnenschlag BRBR	Schmid Hubert

500mTKJ					
Wilerzell	1	4	4	Ari von der Chilchenfluh TIBR	Ochsner Denis
				Aluna vom Allmeindswald BRBR	De Carli Paolo
				Arco vom Arenholz STRBR	Walder Konrad
				Esko vom Freymoor BRBR	Möller Ulrich
Maienfeld	1	7	7	Enka von der Kohleben BRBR	Osterwalder Tobias
				Dina von der Grübelspitze TIBR	Kamber Kornel
				Bailey vom Felderkogel BRBR	Nater Marco

				Ayra-Alegra vom Allmeindswald BRBR	Schönenberger Arno
				Eira von der Fliehburg BRBR	Zäch Daniel
				Anuk-Mascha vom Allmeinds-wald BRBR	Cavigelli Patric
				Aira von der Chilchenfluh TIBR	Fritsche Marcel

GP-ABSCHLUSS

GP-AB-SCHLUSS	3		3	Ayscha vom Schneegaense-brunnen TIBR	Calzaferri Linus
				Esko vom Freymoor BRBR	Möller Ulrich
				Kolumbus vom Pleschberg BRBR	Pfaffen Thomas

FORMBEWERTUNG

FORMBE-WERTUNG	2	11	V	Ayra-Alegra vom Allmeindswald BRBR	Schönenberger Arno
				Aluna vom Allmeindswald BRBR	De Carli Paolo
				Avani vom Vannetsdal TIBR	Heinzer-Marti Rita
				Aira von der Chilchenfluh TIBR	Fritsche Marcel
			SG	Amba vom Vannetsdal TIBR	Meichtry Jurka
				Archie (Hägar) Schweden STRBR	Waser Urs Beat
				Ari von der Chilchenfluh TIBR	Ochsner Denis
				Bahia vom Schneegaensegrun-nen TIBR	Gunziger Andre
				Cira vom Sonnernberg TIBR	Imboden Lukas
				Kolumbus vom Pleschberg BRBR	Pfaffen Thomas
				Beya vom Schneegaensebrun-nen TIBR	Kuonen Rolf

SWGG ELGG

SWGG ELGG	1	3	1	Bona vomAuenschmid STRBR	Von Rickenbach Paul
Übungsein-heit				6 Teilnehmer	

PRÜFUNGSERFOLGE AUSSERHALB DES SKÖBR

500m TKJ				Eik von der Fliehburg BRBR	Merz Paul
				Bahia vom Schneegaensegrun-nen TIBR	Gunziger Andre
				Agilla vom Vannetsdal	Klöti Markus
				Ayana vom Vannetsdal	Berger Tabea
1000m TKJ				Eik von der Fliehburg BRBR	Merz Paul
SWGG Elgg				Ari von der Chilchenfluh TIBR	Ochsner Denis

Ich wünsche allen Brackenführern und Führerinnen viel Spass und viele schöne und erlebnisreiche Stunden mit den Bracken auf allen Wegen.

AUSBLICK 2025
Sämtliche Prüfungen und Anlässe sind im Netz aufgeschaltet. Und bereits sehr gut gebucht.

Mit Brackengruss
Der Prüfungsobmann
Eicher Köbi

SCHWEIZERKLUB FÜR
ÖSTERREICHISCHE BRACKEN
SKÖBr

Bilanz Rechnungsjahr 2024 vom 31.12.2024

Aktiv	Aktuell	Vorjahr
Umlaufvermögen		
Kasse	1009.95	485.15
Inventar Caps / Aufkleber / Patches / Bolos	7'084.50	8'950.00
Bank	34'136.47	34'275.85
Debitoren	0.00	0.00
Delkredere	0.00	
Debitoren Manuelle	0.00	0.00
	42230.92	43'711.00
Anlagevermögen		
Material	0.00	0.00
Transitorische Aktiven	0.00	0.00
	0.00	0.00
Total Aktive	**42230.92**	**43'711.00**

Passiv	Aktuell	Vorjahr
Fremdkapital		
Kreditoren	0.00	0.00
	0.00	0.00
Eigenkapital		
Eigenkapital	43'151.00	41'076.60
Rückstellungen	0.00	0.00
Transitorische Passiven	400.00	560.00
	43'551.00	41'636.60
Total Passive	**43'551.00**	**41'636.60**
Verlust 2024	**- 1320.08**	

Gewinn 2023	**2'074.40**

SCHWEIZERKLUB FÜR
ÖSTERREICHISCHE BRACKEN
SKÖBr

Erfolgsrechnung Rechnungsjahr 2024 01.01.2024 -31.12.2024	**Aktuell**	**Vorjahr**
Aufwand		
Mitgliederbeiräge SKG/AGJ/Österr.Bracken	8'341.24	6'045.00
Lizenzen / Aufwand Webling / Homepage	641.30	633.50
Richterschulung / Richtersitzungen	1'670.00	230.00
Büromaterial / Porto	135.95	1'238.14
Generalversammlung	4'660.90	5'547.00
Spesen Vorstand	4'281.80	2'339.70
Aufwand Schwarzwildgatter	800.00	1'660.00
Aufwand Prüfungen / Richterspesen	5'320.00	3'470.00
Werbeartikel	0.00	0.00
Bankgebühren / Twintgebühren	301.19	96.70
Spenden und Geschenke	400.00	0.00
Aufwendungen Zuchtwart	1'400.00	1'080.00
	28'157.18	22'340.04
Weiterer Aufwand		
Sonstiger Aufwand	0.00	131.80
Caps / Aufkleber / Patches / Bolos / Messer	3'937.00	5'568.78
Saldo Gewinn- und Verlustrechnung	0.00	0.00
Verluste Mitgliederbeiträge	2'680.00	1'080.00
	6'617.00	6'780.58
Total Aufwand	**34'569.38**	**29'120.62**
Gewinn		**2'074.40**

Ertrag	**Aktuell**	**Vorjahr**
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	23'660.00	17'363.50
Welpenvermittlung	0.00	400.00
Einnahmen Prüfungsgebühren	4'060.00	4'825.99
Spenden	30.00	80.97
Verkauf Caps / Aufkleber / Patches / Bolos	4'449.30	6'466.06
Einnahmen Schwarzwildgatter	640.00	1'330.00
Varia	0.00	100.00
Auflösung Rückstellungen		595.50
	32'839.30	31'162.02
Weiterer Ertrag		
Sonstiger Ertrag	410.00	33.00
	410.00	33.00
Total Ertrag	**33'249.30**	**31'195.02**
Verlust	**-1320.08**	

SCHWEIZERKLUB FÜR
ÖSTERREICHISCHE BRACKEN
SKÖBr

Budget Rechnungsjahr 2025 (01.01.2025 - 31.12.2025)	**Budget**	**Budget Vorjahr**	**Ergebnis Vorjahr**
Aufwand			
Aufwand			
Mitgliederbeiräge SKG/AGJ/Österr.Bracken	8'000.00	5'900.00	8'341.24
Lizenzen / Aufwand Webling / Homepage	700.00	800.00	641.30
Richterschulung / Richtersitzungen	800.00	2'300.00	1'670.00
Büromaterial / Porto	300.00	1'400.00	135.95
Generalversammlung	5'200.00	5'500.00	4'660.90
Spesen Vorstand	4'600.00	3'000.00	4'281.80
Aufwand Schwarzwildgatter	400.00	600.00	800.00
Aufwand Prüfungen / Richterspesen	5'500.00	3'500.00	5'320.00
Werbeartikel	0.00	200.00	0.00
Twintgebühren / Bankgebühren	320.00	120.00	301.19
Spenden und Geschenke	400.00	700.00	400.00
Aufwendungen Zuchtwart	1'800.00	1'200.00	1'400.00
Beiträge an Regionalgruppen	600.00		
	28'620.00	25'220.00	27952.38
Weiterer Aufwand			
Sonstiger Aufwand	0.00	140.00	0.00
Caps / Aufkleber / Patches / Bolos / Messer	0.00	400.00	3'937.00
Saldo Gewinn- und Verlustrechnung	0.00	0.00	0.00
Verluste Mitgliederbeiträge	1'200.00	1'200.00	2'680.00
	1'200.00	1'740.00	6'617.00
Total Aufwand	**29'820.00**	**26'960.00**	**34'569.38**
Gewinn / Verlust	**-1'180.00**	**800.00**	**-1320.08**

Ertrag	**Budget**	**Budget Vorjahr**	**Ergebnis Vorjahr**
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	23'200.00	23'200.00	23'660.00
Einnahmen Prüfungsgebühren	4'000.00	3'500.00	4'060.00
Spenden	0.00	0.00	30.00
Verkauf Caps / Aufkleber / Patches / Bolos	800.00	500.00	4'449.30
Einnahmen Schwarzwildgatter	640.00	560.00	640.00
Varia	0.00	0.00	0.00
Welpenvermittlung		0.00	0.00
	28'640.00	27'760.00	32'839.30
Weiterer Ertrag			
Sonstiger Ertrag	0.00	0.00	410.00
	0.00	0.00	410.00
Total Ertrag	**28'640.00**	**27'760.00**	**33'249.30**
Gewinn / Verlust	**-1'180.00**	**800.00**	**-1320.08**